

Technische Universität Darmstadt

Ausschreibung
Erneuerung Citrix NetScaler (Web Application Firewall) im
SAP-Kontext

Leistungsbeschreibung

Version 1.0

Stand: 29. Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	2
1 Allgemeine Ausschreibungsbedingungen	3
1.1 Ausschreibende Stelle.....	3
1.2 Ansprechpartner	3
1.3 Form des Angebotes.....	3
1.4 Angebotsfrist	4
1.5 Zuschlags- und Bindefrist	4
1.6 Angebotsänderungen, Berichtigungen und Zurückziehen der Angebote	4
1.7 Aufteilung in Lose.....	4
1.8 Nebenangebote und Änderungsvorschläge	4
1.9 Prüfung der Ausschreibungsunterlagen.....	4
1.10 Veröffentlichung der Verdingungsunterlagen	4
1.11 Vertragsbedingungen	4
1.12 Vergütung	4
1.13 Aufhebung der Ausschreibung	4
1.14 Verschwiegenheit.....	5
1.15 Haftung.....	5
2 Ausschreibungsbeschreibung.....	5
Einleitung	5
Allgemeine Projektbeschreibung	5
Ist-Zustand	5
2.1 Anlass und Zielsetzung.....	6
2.2 Rahmenbedingungen	6
3. Leistungsbeschreibung	6
3.1 Hauptposition – zu liefernde Leistung	6
3.2 Dienstleistung – Implementierungsunterstützung	6
3.3 Preisblatt	7
Hardware: Hauptposition – Citrix NetScaler MPX 9210 (HA-Paar)	7
3.4 Lieferung	7
3.5 Angebotsunterlagen	7
3.6 Besondere Anforderungen	7
3.7 Zuschlagskriterien und Gewichtung	7
4. Anlagen zur Leistungsbeschreibung.....	8

4.1 Firmenprofil	8
4.2 Referenzen	8
4.3 Rechnung und Zahlung.....	8
4.4 Erfüllungsort und Gerichtsstand	8

1 Allgemeine Ausschreibungsbedingungen

1.1 Ausschreibende Stelle

Die Präsidentin der Technischen Universität Darmstadt schreibt die Leistung nach der Vergabeverordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung VgV vom 12.04.16 § 14) sowie des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen Teil 4 (GWB) aus.

Gegenstand der Ausschreibung ist die einmalige Lieferung und Herstellung eines funktionsfähigen Gesamtsystems (Erneuerung der Citrix-NetScaler-WAF/ADC-Infrastruktur) einschließlich eines 60-monatigen Systemservice. Die Beschaffung erfolgt als Einzelauftrag nach Vergabeverordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung VgV vom 12.04.16 § 14) sowie des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen Teil 4 (GWB). Als Vertragsgrundlage wird der EVB-IT Systemvertrag verwendet.

Bieter werden gebeten, die Ausschreibung auf Vollständigkeit zu prüfen und Unklarheiten unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

1.2 Ansprechpartner

Projektbezogene Fragen:

IT- und Prozesskoordination – SAP Anwendungen | Frau Silke Kubelka

Vergaberechtliche Fragen:

Dezernat III E – Einkauf und Materialwirtschaft

Frau Sabine Zöller

1.3 Form des Angebotes

Das Angebot muss elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTT8SRC8Y> eingereicht werden.

Für die Übermittlung der Angebote in elektronischer Form ist Textform nach § 126b BGB ausreichend.

Das Angebot ist in **einfacher** schriftlicher Form einzureichen. Es muss in deutscher Sprache abgefasst sein. Hierzu gehören auch alle geforderten Unterlagen.

Unvollständig ausgefüllte, fehlende oder veränderte Ausschreibungsunterlagen, Falschangaben oder fehlende Unterschriften können zum Ausschluss aus dem Bewertungsverfahren führen.

1.4 Angebotsfrist

Einreichungsfrist: **15.09.2026, 12:00 Uhr**

1.5 Zuschlags- und Bindefrist

Über den Zuschlag wird bis spätestens 31.12.2026 entschieden. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag früher zu erteilen. Die Bindefrist des Angebots erstreckt sich bis zu diesem Zeitpunkt. Der Zuschlag wird schriftlich erteilt.

1.6 Angebotsänderungen, Berichtigungen und Zurückziehen der Angebote

Berichtigungen und Änderungen sowie die Zurückziehung eines Angebotes sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist in der gleichen Weise wie das Angebot zulässig. Die Zurückziehung ist auch per Telefax möglich.

1.7 Aufteilung in Lose

Ein Angebot kann nur für die Gesamtheit der ausgeschriebenen Leistungen abgegeben werden.

1.8 Nebenangebote und Änderungsvorschläge

Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind nicht gestattet.

1.9 Prüfung der Ausschreibungsunterlagen

Der Bieter hat sich in eigener Verantwortung über alle Einzelheiten der Ausschreibung Klarheit zu verschaffen. Spätere Berufung auf Irrtum oder Nichtwissen ist ausgeschlossen. Die Prüfung der Unterlagen bestätigt der Bieter mit seiner Unterschrift auf dem Fragenkatalog.

1.10 Veröffentlichung der Verdingungsunterlagen

Verdingungsunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebots verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ohne ausdrückliche Genehmigung der ausschreibenden Stelle ist nicht statthaft.

1.11 Vertragsbedingungen

- Leistungsbeschreibung der Ausschreibungsunterlagen
- EVB-IT Systemvertrag mit EVB-IT System-AGB (aktuelle Fassung, cio.bund.de)
- Bedingungen und Anforderungen aus den Ausschreibungsunterlagen,

1.12 Vergütung

Für die Erstellung des Angebots wird keine Vergütung gewährt. Reise- und Übernachtungskosten im Rahmen einer Ortsbesichtigung werden nicht erstattet.

1.13 Aufhebung der Ausschreibung

Eine ganze oder teilweise Aufhebung der Ausschreibung wird den Bietern ohne Angabe von Gründen schriftlich mitgeteilt. Schadensansprüche sind ausgeschlossen.

1.14 Verschwiegenheit

Alle im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung erhaltenen Informationen unterliegen der Verschwiegenheit. Ausführungsunterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht werden. Mit Vertragsschluss schließt der Auftragnehmer eine Geheimhaltungsvereinbarung (NDA, Anlage L) ab; die eingesetzten Personen werden gesondert schriftlich zur Vertraulichkeit und auf das Datengeheimnis verpflichtet.

1.15 Haftung

Die Haftung des Auftraggebers für eigenes Verschulden oder das seiner Vertreter ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

Die Haftung des Auftragnehmers richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und dem EVB-IT Systemvertrag (EVB-IT System-AGB). Der Auftragnehmer hält eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe vor und weist diese auf Verlangen nach.

2 Ausschreibungsbeschreibung

Einleitung

Dieses Dokument ist Teil der Ausschreibung für die Erneuerung der Citrix-NetScaler-Systeme der Technischen Universität Darmstadt, die als Web Application Firewall (WAF) und Application Delivery Controller (ADC) zur Absicherung der SAP-Webanwendungen eingesetzt werden.

Die Leistungsbeschreibung gliedert sich in folgende Abschnitte:

- Allgemeine Projektbeschreibung (Ist-Zustand, Zielsetzung, Rahmenbedingungen)
- Detailbeschreibung der zu liefernden Leistung (Haupt- und Alternativposition, optionale Dienstleistung)
- Komponenten- und Teilelisten als Konfigurationshilfe

Allgemeine Projektbeschreibung

Ist-Zustand

Die Technische Universität Darmstadt betreibt zur Absicherung und Lastverteilung ihrer SAP-Webanwendungen ein hochverfügbares Paar Citrix-NetScaler-Appliances (MPX-Serie) an getrennten Standorten. Die Systeme arbeiten im HA-Verbund (High Availability, Primary/Secondary) und stellen u. a. Reverse-Proxy-, SSL-Offloading-, Load-Balancing- und Web-Application-Firewall-Funktionen für die webbasierten SAP-Dienste (u. a. SAP Fiori, SAP Web Dispatcher) bereit.

Konkret im Einsatz:

- 2 × Citrix NetScaler MPX 8930 im HA-Pair (Primary/Secondary)
- Firmware-Stand NS 13.1 (Build 61.26.nc)

Über mehrere Jahre wurde auf diesen Systemen eine umfangreiche, applikationsspezifische Web-Application-Firewall-Konfiguration für die SAP-Umgebung entwickelt und im laufenden Betrieb verfeinert (u. a. WAF-Profil, Signaturen, Lern-/Relaxation-Regeln, Content-Switching- und Load-Balancing-Policies, SSL-/Zertifikatskonfiguration). Dieses Regelwerk ist eng auf das

Verhalten der SAP-Webanwendungen abgestimmt und stellt erhebliches Betriebs-Know-how dar.

2.1 Anlass und Zielsetzung

Die eingesetzte Hardware-Generation (MPX 8930) nähert sich dem Ende der wirtschaftlichen Nutzungs- bzw. Wartungsdauer; eine Erneuerung ist erforderlich, um den sicheren und unterbrechungsfreien Betrieb der SAP-Webzugänge sowie die fortlaufende Versorgung mit Sicherheitsupdates und Hersteller-Support sicherzustellen.

Beschafft werden zwei neue NetScaler-Appliances als HA-Paar, die die bestehenden Systeme ersetzen. Die vorhandene WAF-/ADC-Konfiguration soll dabei migriert und unterbrechungsarm in Betrieb genommen werden, ohne die über Jahre aufgebaute Regelbasis neu erstellen zu müssen.

2.2 Rahmenbedingungen

- Die ausgeschriebene Hardware soll über eine Subscription/Wartung von 60 Monaten verfügen (inkl. Software-Updates und Sicherheits-Signaturen).
- Für die Hardware ist ein lifetime RMA (Austausch über die Produktlebensdauer) vorzusehen.
- Die Edition muss den vollen Funktionsumfang der bestehenden WAF-/ADC-Nutzung abdecken (Premium-Funktionsumfang, u. a. Web Application Firewall).
- Die Qualifikation des Anbieters muss dem eines autorisierten Citrix-/NetScaler-Partners (Citrix Xcelerate Programm) entsprechen.
- Begründung der produktbezogenen Festlegung (Citrix NetScaler) ist als separates Dokument beigelegt
- 3. Leistungsbeschreibung

3.1 Hauptposition – zu liefernde Leistung

Angeboten werden soll:

- 2 × Citrix NetScaler MPX 9210 – Hardware und Subscription
- Edition: Premium
- Bandbreite: 10 Gbps
- Subscription-Laufzeit: 60 Monate
- inkl. lifetime RMA für die Hardware

Die beiden Appliances sind als HA-Paar (Primary/Secondary) zu betreiben und ersetzen die bestehenden MPX 8930. Es ist ein vollständiges, funktionsfähiges System anzubieten; die finale Konfiguration der Teile ist vom Anbieter zu prüfen und zu verantworten. Eine zur Konfigurationshilfe dienende Teileliste ist in Abschnitt 4 enthalten.

3.2 Dienstleistung – Implementierungsunterstützung

Gesondert bepreisbar: Unterstützung bei der Vor-Ort-Implementierung der Citrix NetScaler durch Systems Engineering (Migration der bestehenden WAF-/ADC-Konfiguration, Aufbau und Inbetriebnahme des HA-Paars in die Infrastruktur der TU Darmstadt, Test- und Qualitätssicherung so dass eine störungsfreier Betriebsübergabe sicherstellt, vollständige Dokumentation und Betriebsübergabe „Runbook“).

Der Auftragnehmer hat Mitarbeitende einzusetzen mit Deutschkenntnissen (mindestens auf dem Niveau C2)

3.3 Preisblatt

Nr.	Kompetenzkategorie	Euro (brutto)		
1	Hardware: Hauptposition – Citrix NetScaler MPX 9210 (HA-Paar)			
	Bezeichnung	Spezifikation	Anzahl	Subscr./Monate
	NetScaler MPX 9210	Hardware-Appliance	2	–
	Edition / Lizenz	Premium	2	60
	Bandbreite	10 Gbps	–	–
	Subscription	Software-/Signatur-Updates, Support	2	60
	Hardware-Service	lifetime RMA	2	lifetime
2	System Engineering			
3	Lieferkosten			
4	Projektkoordination, zentraler Ansprechpartner			

3.4 Lieferung

Der Liefertermin ist vorab mit dem Auftraggeber abzustimmen. Lieferung frei Haus an die TU Darmstadt.

3.5 Angebotsunterlagen

Pflichtbestandteile: vollständig ausgefülltes Preisblatt, Fragenkatalog, Mitarbeiterprofile mit Zertifizierungsnachweisen, Referenzliste (mindestens 3 Referenzen), Selbstauskunft,

3.6 Besondere Anforderungen

Der Bieter verpflichtet sich, im Rahmen wirtschaftlicher und technischer Möglichkeiten umweltfreundliche Verfahren bevorzugt einzusetzen. Es gelten die Datenschutzanforderungen der DSGVO; ein Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) gem. Art. 28 DSGVO ist auf Verlangen des Auftraggebers abzuschließen.

3.7 Zuschlagskriterien und Gewichtung

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot gemäß Bewertungsmatrix:

Nr.	Zuschlagskriterium	Gewichtung	Max. Pkt.
1	Preis	30 %	30
2	Fachliche Qualität	40 %	40
3	Projekterfahrung	30 %	30
	GESAMT	100 %	100

4. Anlagen zur Leistungsbeschreibung

4.1 Firmenprofil

Der Anbieter stellt sich mit Firmenprofil vor: Unternehmensstruktur, Anzahl der betreuten Kunden mit SAP Einsatz auf dem NetScaler, Leistungsportfolio, Referenzkunden.

4.2 Referenzen

Mindestens 3 Referenzen sind anzugeben, davon:

- Mindestens 1 Referenz im Hochschul- oder öffentlichen Bereich

Das HPQR-Zertifikat der Auftragberatungsstelle Hessen e.V. wird anerkannt und ist den Ausschreibungsunterlagen beizulegen. Eine separate Referenzliste ist dennoch auszufüllen, da die Entscheider dieses Ausschreibungsverfahrens keinen Zugang zur ABSt Hessen haben.

4.3 Rechnung und Zahlung

Die Vergütung für die Systemerstellung (Lieferung der Hardware, Überlassung der Software, Migration, Integration und Inbetriebnahme) erfolgt als Festpreis und wird nach erfolgreicher Abnahme des funktionsfähigen Gesamtsystems durch die Projektleitung fällig. Der Systemservice (Subscription, Software-/Signatur-Updates, Support) wird für die vereinbarte Laufzeit periodisch vergütet. Optionale Zusatz- oder Änderungsleistungen werden nach nachgewiesenem Aufwand auf Basis abgenommener Personentage abgerechnet. Zahlung innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug oder innerhalb von 21 Tagen mit vereinbartem Skonto.

Rechnungsempfänger: Technische Universität Darmstadt | IT- und Prozesskoordination – SAP Anwendungen | Karolinenplatz 5 | 64289 Darmstadt

4.4 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Rechte und Pflichten ist der Erfüllungsort und Gerichtsstand Darmstadt.